



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen des Bürgermeisters

zur Stadtratssitzung am 28. September 2011

Meine sehr verehrten Damen und Herren,
werte Gäste, liebe Stadtratsmitglieder,

ich teile Ihnen mit, dass bei unseren wichtigsten Straßenbaumaßnahmen - der Kulmbacher Straße, der Landesstraße Beulwitz und der Rathenastraße - die entsprechenden Arbeiten im Plan liegen und wir guter Hoffnung sind, dass wir vor Einbrechen des Winters sämtliche Straßenbaumaßnahmen abschließen können.

Kulmbacher Straße: Die Restleistungen im 2. Bauabschnitt wurden abgearbeitet. Im letzten Bauabschnitt sind die Leitungsverlegungen im Straßenbereich erledigt. Es folgen die Kabelverlegearbeiten (SWS, Telekom) im künftigen Rad-/Gehweg. Die Pflanzarbeiten werden gegenwärtig ausgeschrieben; Pflanztermin ist im November 2012.

Landesstraße Beulwitz: Der Asphalt wurde im 3. Bauabschnitt planmäßig eingebracht. Im 4. Bauabschnitt erfolgen Leitungs- und Kabelverlegungen. Restleistungen der Pflasterer sind im 2. und 3. Bauabschnitt noch zu erledigen. Insgesamt liegt die Maßnahme jedoch gut im Zeitplan.

Rathenastraße: Die Verlegung der Leitungen in der Straße (Kanäle, Trinkwasser- und Gasleitungen) ist erfolgt. Die Kabelarbeiten in den Gehwegen werden derzeit realisiert. Auch dort sind zeitlich alle Arbeiten gemäß Bauzeitenplan in der Ausführung.

Treppenanlage Grünhain an der Bahnhofstraße: Über die Hälfte der Treppenstufen ist eingebaut. Bis Ende Oktober wird die Baufirma die gesamte Treppenanlage fertigstellen.

Marktplatz: Zurzeit werden die Bietergespräche geführt. Der Baubeginn wird im Frühjahr 2012 auf der östlichen Seite sein.

Kulmstraße: Die Hausanschlussleitungen für Wasser, Abwasser und Gas sind vollständig fertiggestellt. Zurzeit erfolgen die Umverlegung der Telekomtrasse sowie die Schachtarbeiten zur Elt-Kabelverlegung der Stadtwerke. Die Arbeiten für die Tiefendränage im Straßenbereich sind abgeschlossen.

Straßenbau in Obernitz: Die Kanalverlegearbeiten im 1. Bauabschnitt sind abgeschlossen. Die Trinkwasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse sind ebenfalls verlegt. Die Dränageschicht über den Elt-Kabeln und der Telekomleitung ist eingebaut. Mit den Erdarbeiten zur Verlegung der Straßenbeleuchtung und der Elt-Kabel wurde begonnen. Durch die Umverlegung der Kabeltrassen und der durchzuführenden archäologischen Überwachung liegt der Leistungsstand ca. 1,5 Wochen hinter dem Bauzeitenplan zurück.

OT Köditz/LPG-Straße: Mit der Fertigstellung der Maßnahme wird in der 39. KW 2012 gerechnet.

Radweg Remschütz: Die Ausschreibungsunterlagen sind fertig gestellt und können bis zum 06.10.2011 abgeholt werden.

Rad-/Gehweg Rudolstädter Straße: Die Vorbereitungen zum Bau des Rad-/Gehweges in der Rudolstädter Straße zwischen Fingersteinkreuzung und Eichelteich sind im Gange.

Maßnahmen Bauhof:

- Reparaturen mit Kaltmischgut im Stadtgebiet
 - Reinigung Straßeneinläufe
 - Reparaturen in der Langen Gasse/Schwarmgasse
 - Erneuerung der Bankette Verbindungsstraße nach Aue am Berg
- Nun zu den aktuellen, investiven Hochbaumaßnahmen.

Grundschule Reinhardtstraße: Die Submission für die letzten 9 Lose erfolgte am 16.08.2011. Die Bietergespräche wurden mit den günstigsten Firmen durchgeführt. Nach jetzigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass alle Arbeiten bis Dezember 2011 beendet sein werden. Die Estricharbeiten sind beendet, allerdings erweist sich die Trockenzeit des Estrichs als Problem.

Im Gebäude sind derzeit die HLS-Monteur, Elektriker, Trockenbauer und Maler. Durch die Firma Leser und Sohn GmbH werden Restleistungen an Fenstern und Fassade durchgeführt. Die Verkehrsanlagen und Außenanlagen werden durch die Fa. Dohrmann parallel ausgeführt. Laut überarbeitetem Bauablaufplan sollen die Arbeiten bis Dezember 2011 beendet sein.

Abbruch- und Entsorgungsarbeiten Pöbnecker Straße 42: Im Rahmen der Baufeldfreimachung für den in diesem Bereich geplanten Straßenausbau B 85/Kulmbacher Straße soll das Mehrfamilienhaus einschließlich des dazugehörigen Nebengelasses abgebrochen werden. Weiterhin vorgesehen ist die Bergung eines Erdtanks aus dem Jahre 1910, welcher sich auf dem angrenzenden Grundstück befindet. Die Submission ist am 21.09. 2011 (geplanter Baubeginn: ab 40. KW; geplantes Bauende: 44. KW).

Saaltor: Aufgrund von Rissen an zwei Seiten der Fassade des Saaltors sind kurzfristig statische Sicherungs- und Instandsetzungsarbeiten durchzuführen. Hierbei sollen Stahlanker in zwei Ebenen eingebaut werden. Des Weiteren sind die vorhandenen Risse zu injizieren und das steinsichtige Mauerwerk (Südostseite) soll durch Neuverfugung und Verputzen mit einem denkmalverträglichen Mörtel auf Kalkbasis geschützt werden. Für die außerplanmäßigen Ausgaben ist in der heutigen Stadtratssitzung die Beschlussfassung vorgesehen.

Skateboardbahn Eckardsanger: Nachdem im vergangenen Jahr eine aufwendige Lärmschutzwand in Richtung Wohnbebauung errichtet und damit auf Konflikte mit den Anwohnern reagiert wurde, fanden in diesem Jahr umfangreiche Veränderungen an der Skateboardanlage und im Umfeld statt. Neben dem Neuaufbau der sogenannten Half-Pipe-Anlage wurde ein neues Rückfahrelement errichtet, sodass jetzt drei Fahrstreifen bestehen. Die umfangreichen Arbeiten an den Holzelementen erfolgten durch Jugendliche in Regie der städtischen Streetworker und in Abstimmung mit dem Grünflächenamt. Bei den jugendlichen Akteuren ist das besondere Engagement von Matthias Rattke hervorzuheben, der bei Planung und Umbau der Sportanlage sowie bei der aktiven Ausübung des BMX-Radsports sehr viel bewegt hat. Im Ergebnis der Aktivitäten wurde auch in diesem Jahr wieder durch Jugendliche und den Klubhausverein ein Contest auf dem Eckardsanger organisiert, an dem 50 aktive BMX-Fahrer aus Thüringen teilnahmen und zu dem etwa 200 interessierte Zuschauer kamen.

Matthias Graul
Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale

fasste im öffentlichen Teil der Sitzung am 28. September 2011 folgende Beschlüsse:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 31. August 2011 (öffentlicher Teil) Beschluss-Nr.: 133/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 31. August 2011.

Überplanmäßige Ausgabe für den Eigenbetrieb „Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof“ Beschluss-Nr.: 137/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erhöhung des Zuschusses und damit die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 75.000 EUR zur Sicherung der Liquidität für den Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof.



Gemeinsame Vereinbarung zur Finanzierung der Thüringer Landestheater Rudolstadt und Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt GmbH für die Jahre 2013 bis 2016
Beschluss-Nr.: 116/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale stimmt dem Beschluss des Zweckverbandes Thüringer Landestheater Rudolstadt und Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt Beschluss Nr. 113/2011 der Verbandsversammlung vom 07. Juli 2011 zur Gemeinsamen Vereinbarung zur Finanzierung der Thüringer Landestheater Rudolstadt und Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt GmbH für die Jahre 2013 bis 2016 zu.

Thüringer Landestheater Rudolstadt und Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt GmbH - Zweckverbandsanteile Städte Saalfeld/Saale und Rudolstadt
Beschluss-Nr.: 161/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beauftragt den Bürgermeister der Stadt Saalfeld/Saale, mit der Zweckverbandsvorsitzenden Verhandlungen bezüglich der Reduzierung der Anteile der Städte Saalfeld/Saale und Rudolstadt unter Wahrung der jetzigen Anteilsverhältnisse zu führen.

6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Saalfeld/Saale über die Erhebung einer Hundesteuer

Beschluss-Nr.: 136/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die 6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Saalfeld/Saale über die Erhebung einer Hundesteuer.

Bürgerbäume für Kinder

Beschluss-Nr.: 135/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Bereitstellung von drei Pflanzflächen, auf denen Bürgerbäume für Kinder gepflanzt werden können. Die Pflanzflächen befinden sich an der Einmündung Beulwitzer Straße/Wittmannsgereuther Straße, in Gorndorf „Am Lerchenbühl“ und im Stadtwald am Mittelweg.

Außerplanmäßige Ausgabe für statische Sicherungs- und Instandsetzungsarbeiten am Saaltor

Beschluss-Nr.: 138/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die außerplanmäßigen Ausgaben für Sicherungs- und Instandsetzungsarbeiten am Saaltor in Höhe von ca. 155.000 EUR.

Öffentliche Beschlüsse

der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses vom 21. September 2011

Beschluss-Nr.: B/147/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten „Errichten einer Freiflächen-Photovoltaikanlage“, Am Taubenhügel, Fl.-Nr. 2764/10 in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/149/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur beantragten „Wiederaufnahme der Wohnnutzung, Teilabbruch Dach Nebengebäude (Nutzung als Dachterrasse), Niedere Torgasse, Fl.-Nr. 654“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/151/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur „Errichtung einer Solaranlage“, Am Taubenhügel, Flurstück 2764/10“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/153/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten „Neubau eines Carports, Weidenweg, Fl.-Nr. 4239/5“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/158/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten „Neubau eines Einfamilienhauses mit 2 Stellplätzen, Mozartstraße, Teilgrundstück aus Fl.-Nr. 3738/19“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/159/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur „Bauvoranfrage - Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage, Promenadenweg, Fl.-Nr. 1005/16“ in Saalfeld mit Hinweis.

Beschluss-Nr.: B/161/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur beantragten „Nutzungsänderung Hotel zur Jugendhilfeeinrichtung, Dorfanger, Fl.-Nr. 76/33, 77/77“ in Saalfeld-Remschütz.

Beschluss-Nr.: B/162/2011 (Ablehnung)

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur beantragten „Erweiterung bestehende Werkstatt, Am Tauschwitzer Bach, Fl.-Nr. 3494/14“, Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/163/2011 (Ablehnung)

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale bewilligt die Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für ein Geh- und Fahrrecht auf dem städtischen Flurstück-Nr. 3223/51 - Bergfried.

Beschluss-Nr.: B/164/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale bewilligt die Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für ein Leitungsrecht auf den städtischen Flurstücken-Nr. 198/2 in Köditz, 128, 135 und 167/1 in Obernitz sowie für die Flurstücke-Nr. 2808/8, 2475/4, 2712/3 und 2391 in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/165/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale bewilligt die Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für ein Leitungsrecht auf dem städtischen Flurstück-Nr. 285/3 in Saalfeld-Obernitz.

Beschluss-Nr.: B/167/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur beantragten „Errichtung von 2 Serviceboxen mit Überdachung, Mittlerer Watzelbach, Fl.-Nr. 4700/96“ in Saalfeld.

Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung

von nicht öffentlichen Beschlüssen (Stadtratssitzung 28. September 2011/Beschluss-Nr. 146/2011)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse:

Der Kaufvertrag wurde auf der Grundlage des Thüringer Straßengesetzes abgeschlossen (Flurstücke-Nr. 3467/3, 3404/1 und 3405/1) und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 27.07.2011, URNr. 1101/2011 (Beschluss-Nr. 145/2011), durch den Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Verkauf des Flurstückes-Nr. 4285/3 (Beschluss-Nr. 73/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 15.08.2011, URNr. 1218/2011 (Beschluss-Nr. 145/2011), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Tauschvertrag hinsichtlich der Flurstücke-Nr. 3120/10 und 3125 (Beschluss-Nr. 75/2010) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 18.08.2011, URNr. 1239/2011 (Beschluss-Nr. 145/2011), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Tauschvertrag hinsichtlich der Flurstücke-Nr. 2182/153 und 2182/152 (Beschluss-Nr. 39/2011) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 24.08.2011, URNr. 1279/2011 (Beschluss-Nr. 145/2011), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Verkauf des Flurstückes-Nr. 285/5 (Beschluss-Nr. 81/2011) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 24.08.2011, URNr. 1280/2011 (Beschluss-Nr. 145/2011), genehmigt.

Bekanntmachung

Im Amtsblatt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, der Städte Saalfeld/Saale, Rudolstadt und Bad Blankenburg, mit Erscheinungstag 2. November 2011, erfolgte die Veröffentlichung der

- **Satzung des Planungszweckverbandes über den Bebauungsplan Nr. 8 „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte“ in 07333 Unterwellenborn, OT Könitz**

sowie die

- **Genehmigung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte“ in 07333 Unterwellenborn, OT Könitz.**



Entsprechend der Verbandssatzung § 21 (1) und des Hinweises der Kommunalaufsicht weisen die Verbandsmitglieder in ihren Amtsblättern auf die Veröffentlichung der Bekanntmachungen im Amtsblatt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, der Städte Saalfeld/Saale, Rudolstadt und Bad Blankenburg, im Amtlichen Bekanntmachungsteil des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, hin.

Matthias Graul
Bürgermeister

Änderung der Betriebszeiten der öffentlichen Straßenbeleuchtung

Der Betrieb der Straßenbeleuchtung über die gesamte Nacht hinweg verursacht der Stadt Saalfeld/Saale erhebliche Kosten, die zukünftig so nicht mehr getragen werden können. Neben der Kosteneinsparung bringt eine teilweise Abschaltung positive Effekte für die Umwelt, was bereits in der Vergangenheit einige Anwohner forderten.

In etlichen Nachbargemeinden wird dies bereits seit einigen Jahren praktiziert. Die Stadtverwaltung hat daher verschiedenartige Stadtbereiche ausgewählt, um Erfahrungen zur Akzeptanz zu sammeln.

Ab **07.11.2011** wird somit die Straßenbeleuchtung **von 23 Uhr bis 5 Uhr** in folgenden Stadtbereichen abgeschaltet:

1. **Adlerstraße** (Adlerstraße, Drosselweg, Amselweg, Meisenweg)
2. **Floßstraße** (Floßstraße, angrenzender Bereich Weirastraße)
3. **Altgorndorf** (Bahndamm, Ratsgasse, Weirastraße, Ratsgasse)
4. **Remschütz** (alle Straßen rechtsseitig der Saale)
5. **Gewerbegebiet Beulwitz** (Zum Silberstollen, Am Hang, Am Läusebach)

– Ende des amtlichen Teiles –

6. Am Oberen Watzenbach

7. **Kircherstraße** (Ernst-Koch-Straße, Grobstraße, Kircherstraße, Sagittariusstraße, Sylvester-Lieb-Straße, Valentin-Hopf-Straße)

Bei Unklarheiten zu einzelnen Straßenabschnitten hilft das städtische Tiefbauamt gern weiter (03671/598350 oder tiefbau@stadt-saalfeld.de).

Uwe Neumann
Leiter Tiefbauamt

Gratulation zu Geburtstags- und Ehejubiläen

Bürgerinnen und Bürger, welche das 60., 65., 70. und 75. Ehejubiläum begehen, können durch die Ministerpräsidentin und ab 65. Ehejubiläum durch den Bundespräsidenten mit einem Glückwunschsreiben geehrt werden.

Wir bitten Sie daher - insbesondere die Angehörigen -, die Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Abteilung Wohngeld/Soziales sechs Wochen vor dem Ehrentag über das bevorstehende Ehejubiläum zu informieren. Nur so können wir absichern, dass die Glückwünsche rechtzeitig erhalten werden. Bitte bringen Sie dazu die **Personalausweise des Ehepaares** und die **Eheurkunde** mit.

Ihre Ansprechpartnerin in der Stadtverwaltung ist Ilona Zietz, Abteilung Wohngeld/Soziales, Markt 6, Erdgeschoss, Zimmer 0.17,07318 Saalfeld/Saale (Telefon: 03671/598382, E-Mail: soziales@stadt-saalfeld.de)

Saalfelderinnen und Saalfelder erhalten zum **90., 95., 100. und jedem weiteren Geburtstag** einen Glückwunsch des Bürgermeisters, der ab dem 100. Geburtstag persönlich überbracht wird. Hierfür wird keine Vorabinformation durch Angehörige benötigt.

Christopher Mielke
Pressereferent

Termine, Tipps und Informationen

Helfen Sie mit, Brücken des Verständnisses zu bauen

Die Kriegsgräberfürsorge ist auch in 2011 auf Ihre Unterstützung bei der Haus- und Straßensammlung angewiesen. 66 Jahre ist der letzte Krieg her, der Deutschland direkt betraf. Doch auch heute noch warten Menschen auf Nachricht über das Schicksal von Gefallenen und Vermissten und den Ort ihres Grabes.

Kriegsgräber haben ein dauerndes Bestandsrecht und sollen kommende Generationen an die Schrecken des Krieges erinnern und zu einer aktiven Friedensarbeit anhalten. Es gibt - auch in Thüringen - Kriegsgräber ver-

schiedener Nationalitäten, deren Zustand nicht der nötigen Würde für einen solchen Ort entspricht. Zur Erhaltung dieser Stätten der Trauer, des Gedenkens und der aktiven Friedensarbeit sind wir auf finanzielle Hilfen angewiesen. Daher findet vor dem Volkstrauertag vom 24.10. bis 13.11.2011 in ganz Thüringen die Haus- und Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. statt. Bitte unterstützen Sie uns und unser Anliegen mit Ihren Spenden.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Letzter Montagsmarkt 2011

Nun ist November welch ein Graus,
dem Herbst geht bald die Puste aus.
Der Winter steht schon vor der Tür,
die warmen Sachen kaufen wir hier.
Zum letzten Mal in diesem Jahr
begrüßen wir die Händlerschar.

Montagsmarkt 07.11.2011, 9 - 17 Uhr

Protest gegen den Sparkurs des Freistaats

Stadtverwaltung bleibt am 08.11.2011 geschlossen

„Die Stadt Saalfeld/Saale unterstützt vollumfänglich - auch im eigenen Interesse - den Kurs des Gemeinde- und Städtebundes Thüringen gegen die vorgesehenen Kürzungen im kommunalen Finanzausgleich 2012, die die Stadt mit ca. 3 Mio. Euro in Summe treffen würden. Mit der Teilnahme am thüringenweiten Protesttag wollen wir uns auch mit den anderen Gemeinden und Städten solidarisieren.“, erklärt Bürgermeister Matthias Graul.

Die Stadt Saalfeld/Saale folgt damit dem Aufruf des Gemeinde- und Städtebundes Thüringen zum landesweiten Protest am 08.11.2011 gegen die Art und der Weise des Sparkurses des Freistaats.

Am 08.11.2011 bleibt daher die Stadtverwaltung mit ihren nachgeordneten Einrichtungen (Kindertagesstätten und Schulen ausgenommen) geschlossen.

„Der notwendige Sparkurs des Landes steht keinesfalls zur Debatte. Wir unterstützen diesen auch. Aber dass dieser fast ausschließlich zu Lasten der Kommunen geht, ist absolut inakzeptabel.

Zum einen werden immer wieder Aufgaben auf die kommunale Ebene verlagert, ohne einen entsprechenden finanziellen Ausgleich zu schaffen. - Das Vertrauen, auf einen fairen Umgang miteinander, ist hier verloren gegangen. - Zum anderen wird die Stadt durch die im kommunalen Finanzausgleich angestrebten Kürzungen in ihrer Handlungsfähigkeit beschnitten und der gestalterische Spielraum der Stadt nahezu vollständig eingeschränkt. Sollte der Sparkurs wie geplant beschlossen werden, reden wir nicht nur über Einsparungen im freiwilligen Bereich sondern auch über solche im Kernbereich der Verwaltung.“, beschreibt Graul mit Nachdruck den Ernst der Lage: „Die Mitarbeiter der Verwaltung werden an diesem Tag ohne Zeitausgleich frei nehmen. Ihnen ist bewusst, dass nicht nur die Bürgerinnen und Bürger die Folgen des Sparkurses spüren werden. Es kann ebenso persönliche Einschnitte bei den Mitarbeitern geben.“

Christopher Mielke
Pressereferent



Herzlichen Glückwunsch

allen Jubilarinnen und Jubilaren der Ortsteile Aue am Berg, Beulwitz, Crösten und Wöhlsdorf zu ihrem Ehrentag:

03. November	Frau Elisabeth Stauche, Crösten	zum 84.
05. November	Frau Renate Große, Aue am Berg	zum 68.
11. November	Herrn Walter Heymann, Crösten	zum 79.
22. November	Frau Cäcilia Lippmann, Beulwitz	zum 77.

Andreas Korn
Ortsteilbürgermeister

Vorhanden: Patenbaum – Gesucht: Baumpate

Werden Sie Pate einer Marktklinde



Der Stadtrat hat die Saalfelder Baumfrage geklärt. Alle Linden bleiben auf dem Marktplatz erhalten. Damit wird dem Willen eines Großteils der Saalfelderinnen und Saalfelder Rechnung getragen. Mit dem Erhalt aller Bäume geht allerdings auch die Idee der Baumpatenschaften einher.

Bürgermeister Matthias Graul erneuert seine Absicht und startete Anfang Oktober seinen Aufruf, für den Erhalt der Bäume zu spenden: „Dabei stiehlt sich die Verwaltung in keiner Weise aus ihrer Verantwortung. Auch wird es nicht so sein, dass ein Bürger für einen Baum allein die Pflegekosten trägt - und das womöglich bis ans Lebensende. Nein, vielmehr sollen die Baumpatenschaften das gute Mensch-Baum-Verhältnis, welches die Saalfelder zur ihren Marktbäumen haben, symbolisieren.“ Jeder gespendete Euro, ob einmalig oder dauerhaft, ist für die Zukunft der Marktbäume gut angelegt und wird ausschließlich für deren Pflege und Erhaltung aufgewandt.

Öffentlich würde damit auch der Schulterchluss zwischen Bürgerschaft und Verwaltung, die seit Jahren den Baumschutz aktiv fördert. Durch die Übernahme von Baumpatenschaften besteht somit die besondere Möglichkeit, nicht nur vom Baumschutz zu reden, sondern einen ganz persönlichen Beitrag dafür zu leisten. Und das

vor der Haustür, in der „guten Stube“ Saalfelds.

Wer ein Stück Verantwortung für einen Patenbaum übernehmen will, dessen Spende ist herzlich willkommen unter

Konto-Nr.: 60

BLZ: 83050303

Kreditinstitut: Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Kontoinhaber:

Stadt Saalfeld/Saale

cod. Zahlungsgrund:

4.3666.0001 (Verwahrgeld - Baumpatenschaft Markt)

Die Möglichkeit der Spendenbescheinigung besteht. Der Weg über ein Verwahrgeldkonto bei der Stadt und nicht über ein gesondertes Spendenkonto wurde aus zwei Gründen gewählt:

1. Zum einen ist die Einrichtung eines separaten Spendenkontos mit Kontoführungsgebühren verbunden, die zu Lasten der Spenden gehen würden.
2. Ein gebührenfreies Verwahrgeldkonto schafft die gleiche Transparenz wie ein Spendenkonto sowie - die ansonsten erschwerte - Möglichkeit einer Mittelübertragung ins Folgejahr.

„Das Engagement der Baumpaten wird entsprechend öffentlich gewürdigt werden.“, verspricht Graul.

Christopher Mielke
Pressereferent

Saalfelder Familientag 2012

Jetzt Anmelden!

Am 03.03.2012, 14 - 17 Uhr findet im Meininger Hof der 7. Saalfelder Familientag statt. Ab sofort kann man sich für einen Stand anmelden. Die Anmeldung mit der exakten Angabe der Standgröße ist aus organisatorischen Gründen erforderlich, da ein höherer Platzbedarf am Veranstaltungstag nicht realisiert werden kann. Der Termin für eine Vorortbesichtigung, bei dem mit den Haustechnikern Standortfragen geklärt werden können, wird bei Bedarf rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldeschluss ist der 02.12.2011. Das Anmeldeformular erhalten Sie auf Anfrage per E-Mail. Bei Fragen helfen Ihnen Iris Kürbis, Abteilung Wohngeld/Soziales (03671/598391, soziales@stadt-saalfeld.de) und Sally Rentsch (03671/598316, jugendarbeit@stadt-saalfeld.de) gern weiter.

Sally Rentsch
Amt für Jugendarbeit,
Sport, Soziales



Motorsägenlehrgänge der mobilen Waldbesitzerschule

09.01.2012 bis 18.01.2012

Die drei Lehrgänge dauern drei Tage und finden von Montag bis Mittwoch bzw. Donnerstag bis Samstag täglich in der Zeit von 8 Uhr bis 16 Uhr im Raum Gräfenthal, Probstzella und Leutenberg statt.

Ausbildungsinhalte sind: Unfallverhütung, Arbeitsgeräte und Schutzausrüstung, Umgang mit der Motorsäge, Schärfen der Sägekette, Fäll- und Entastungstechnik im schwachen und mittelstarken Holz sowie Pflege der Säge

Die Kosten betragen für Waldbesitzer als Mitglied im Waldbesitzerverband und deren Verwandte ersten Grades 40,00 EUR/Teilnehmer, für sonstige Waldbesitzer und deren Verwandte ersten Grades 50,00 EUR/Teilnehmer und für Nichtwaldbesitzer 147,00

EUR/Teilnehmer. Waldbesitzer, welche bei der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft MOD ihren Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung zahlen, erhalten für die Teilnahme am Lehrgang einen Gutschein von 20,00 EUR.

Interessenten sind herzlich eingeladen und melden sich bitte beim Thüringer Forstamt Leutenberg, Ilmtal 37, 07338 Leutenberg schriftlich oder telefonisch (036734/232-0) unter Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer, Waldbesitz ja/nein, an.

Anmeldeschluss ist der 30.11.2011. Für Rückfragen steht Ihnen Hartmut Ressel (036734/23211) zur Verfügung.

Hartmut Ressel
stellv. Forstamtsleiter
Leutenberg

Tag der offenen Tür

Grundschule „Caspar Aquila“

Mittwoch, 09.11.2011, 8 - 17 Uhr